

Orientierungsplattform für digitale Berufe

für Pädagoginnen und Pädagogen, Schülerinnen und
Schüler sowie Eltern

Andrea Bock, BMBWF
Wien, 7. November 2019

Zielsetzung und Rahmen des Projekts

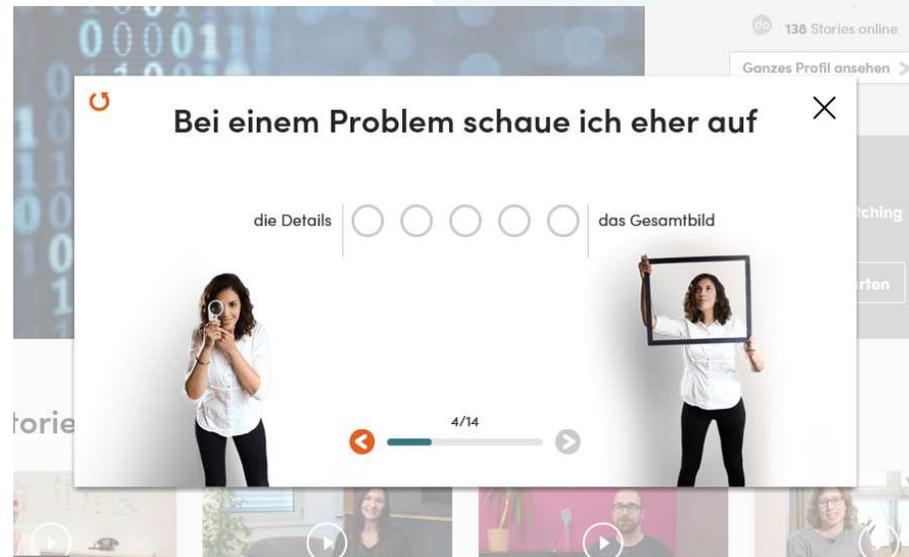
- Über die Vielfalt und Dynamik digitaler Berufe informieren und Orientierung geben – 40 digitale Berufe
- Jungen Menschen ein erweitertes berufliches Spektrum und neue Möglichkeiten aufzeigen
- eine offene und interessierte Haltung gegenüber Weiterentwicklung kommunizieren - Anforderungen und Möglichkeiten in der Arbeitswelt ändern sich durch die Einflüsse der Digitalisierung immer rascher
- Zielgruppen: Pädagoginnen und Pädagogen, Schülerinnen und Schüler, Eltern
- Kooperation: Digitalwirtschaft/Internetoffensive – whatchado - BMBWF

Angebote und Features

- Welche verschiedenen digitalen Berufe gibt es?
- In welchen Branchen sind diese Berufe zu finden?
- Welche Zukunftsaussichten haben sie und welche Fähigkeiten braucht es um in diesen Berufen zu arbeiten?
- Berufsfelder:
Design & Development
Operation & Security
Digitale Anwendung
- Einführendes whatchado-Matching
- Videocontent: 40 digitale Berufe
10 Ausbildungen
- Unterrichtsmaterialien
zu 5 konkreten Berufen

Digitaleberufe.at - Matching

- whatchado Matching mit 14 kurzen Fragen
- Matching verbindet mit Video Stories von Menschen, die im Bereich IKT tätig sind.



Alle Stories



Sabrina Buchegger
IT-Security

FH Campus Wien Studierende



Alina Heiner
Lehrgang Digital Business
„Unsere Dozenten haben teilweise
auch selbst Firmen oder arbeiten

FH Technikum Wien



Benjamin Lechner
dualer Student
"Das Zeitmanagement ist sicherlich
eine große Herausforderung", meint

A1 Telekom Austria



Lukas Spitaler
Solution Sales Professional
„Was ich persönlich ziemlich cool
finde ist, dass ich als Mitarbeiter von

Microsoft Österre...



Matthias Siller
Head of IT Operations
"Wenn man eine Management-
Position in der IT anstrebt, ist es



Stefan Eisner
Lehrling IT-Technik
"Wenn man etwas Großes erreichen
will, immer darauf hinarbeiten und



Lisa Reisenhofer
**Informationstechnologien &
Wirtschaftsinformatik**



Cennet Bay
Test Spezialistin
"Sehr gut gefällt mir, dass ich sofort
Ergebnisse sehe und diese auch
stark bewerten kann. Und das

- 3 Ratschläge an dein 14-jähriges Ich?
- Was steht auf deiner Visitenkarte?
- Was ist das Coolste an deinem Beruf?
- Welche Einschränkungen bringt der Job mit sich?
- Worum geht's in deinem Job?
- Wie schaut dein Werdegang aus?
- Ginge es ohne deinen Werdegang?

OER-Unterrichtsmaterialien

- Design & Development: User Experience Designer*in, Programmierer*in, Cloud Architekt*in
- Operation & Security: IT Security Specialist
- Digitale Anwendung: Data Scientist
- Informationen und Fakten zum Berufsfeld
- Vorschläge für Übungen im Unterricht
- Impulse für die Thematisierung mit Eltern und Freunden (Hausübung)



Wie werde ich Cloud Architekt*in

 **Was ist dein Job als Cloud Architekt*in?**

Falls du eigentlich Architektur studieren wolltest - aber daran gescheitert bist, deine Bewerbungsunterlagen auf deiner externen Festplatte zu finden - solltest du dir überlegen, Cloud Architekt*in zu werden.

Als Cloud Architekt*in entwirfst du den Aufbau und die Struktur von Cloud-Servern, Cloud-Datenbanken und Cloud-Technologien. Das sind drahtlose Datenübertragungs- und Datenspeicherungssysteme im Internet (Google Drive, Dropbox etc.). Sie werden von Internetdiensten angeboten. Unternehmen und Privatpersonen nutzen Clouds, um Daten zu speichern (Dokumente, Fotos, Musik) oder verwenden sie als Software. Als Cloud Architekt*in bist für die Konzeption dieser Technologien zuständig. Die technische Umsetzung übernehmen deine Kollegen*innen (Computertechniker*innen, Programmierer*innen, Cloud-Engineers). Auch wenn du nicht selbst programmierst, musst dich trotzdem mit verschiedenen Programmiersprachen und Betriebssysteme auskennen, um zu wissen, ob deine Ideen umsetzbar sind und deinen Kollegen*innen die Konzepte verständlich erklären können. Es sollte dir nichts ausmachen, viel Zeit vor dem Computer zu verbringen.

 **Stories von Cloud Architekten*innen**



 **Zukunftsaussichten als Cloud Architekt*in**

Als Cloud Architekt*in hast du gute Zukunftsaussichten. Immer mehr Unternehmen verwenden Clouds, um ihre Daten zu speichern oder verwenden sie als Software. Cloud Architekt*innen werden derzeit stark gesucht. Du kannst also mit einem guten Gehalt und zahlreichen Aufstiegschancen rechnen. Du arbeitest an modernen Computerarbeitsplätzen im Team mit Berufskollegen*innen und Spezialisten*innen aus den Bereichen Datentechnik, Cloud-Technik, Internettechnik und Informatik zusammen. Klassische Arbeitsplätze sind Anbieter von Internetdiensten, Datenbanken und Serveranlagen, Betriebe für Computertechnik und Softwareprogrammierung und Unternehmen der Informations- und Kommunikationstechnik-Branche. Da sich Systeme, Technologien und Programmiersprachen ständig verändern, kannst du immer Neues dazulernen und dich beruflich weiterentwickeln. Wenn du die gängigen Programmiersprachen beherrschst und dich gut auf Englisch verständigen kannst, hast du außerdem die Möglichkeit, in anderen Ländern zu arbeiten, denn Cloud Architekten*innen werden überall gesucht.

 **Fakten**

Wichtige Schulfächer: Informatik, Englisch, Mathematik, BWL
Einkommen: (Brutto): € 3.000,-
Bildungsweg: Studium (Universität/Fachhochschule), Weiterbildungen
Regelstudienzeit: 3 bis 5 Jahre
Fun Fact: 2016 nutzten erstmals 54 Prozent der Betriebe Cloud Computing.

Zur Verfügung gestellt von „digitaleBerufe.at“ unter der Lizenz CC-BY-SA 4.0. Diese Vorlage darf angepasst und verändert werden.

Danke für Ihre Aufmerksamkeit!

Andrea Bock
BMBWF
Gruppe IT, Digitalisierung und Medien
andrea.bock@bmbwf.gv.at

